download www.zobodat.at

Diverse Berichte

Bericht

über die Thätigkeit des Vereins im Jahre 1884.

1. Sitzung am 8. Januar. Neuwahl, beziehentlich Wiederwahl des Vorstandes. Herr Schurtz trug den von Herrn Hentschel verfassten Bericht über die Kassenverhältnisse im verflossenen Jahre vor, gab eine Inhaltsübersicht der eingegangenen Zeit- und Vereinsschriften und verlas ein Dankschreiben des Herrn Prof. Dr. Wilhelm Weber in Göttingen, der bekanntlich in Gemeinschaft mit Gauss vor 50 Jahren den elektrischen Telegraphen erfunden und welchem der Verein im Hinblick darauf ein Gratulationsschreiben übersendet hatte. Auch gedachte Herr Schurtz in ehrender Weise der Mitglieder, die der Verein im vorigen Jahre durch den Tod verloren, und widmete namentlich den Verdiensten des Herrn Dr. med. Dietrich, der bis zu seinem am 22. Dezember vorigen Jahres erfolgten Ableben dem Verein in besonderer Treue zugethan war und lange Jahre als zweiter Vorstand fungierte, warme Worte der Anerkennung. Herr Dittmarsch brachte Früchte von Trigonocarpus ventricosus, Göpp. et Fiedl. aus dem Schaderschacht zur Anschauung und machte auf die Ähnlichkeit derselben mit den Früchten des ostindischen Tintenbaumes (Semecarpus Anacardium, L. fil.) aufmerksam. Herr Wünsche teilte mit, dass Prof. Lacerda das Gegengift gegen Schlangenbisse in übermangansaurem Kalium entdeckt habe und legte gediegen Antimon von Mileschow bei Przibram in Böhmen vor.

2. Sitzung am 15. Januar. Erledigung geschäftlicher Angelegenheiten. Herr Tammen hielt einen längeren Vortrag über die Vertheilung des Luftdruckes auf der Erdoberfläche. Herr Schurtz legte einen blühenden Zweig des Erdbeerbaumes (Arbutus Andrachne, L.) und einige merkwürdige ausländischer Farne (wie Nephrolepis davallioides, Polypodium Reimari) aus dem botanischen Garten zu Dresden vor. Herr Mezger brachte künstlichen Lignit, wie er in Japan dargestellt und zu Schnitzereien

Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden
http://digital.slub-dresden.de/id392573954-18840000/7

und verschiedenen Schmuckgegenständen verwendet wird, zur Anschauung, machte auf die Zwecke des deutschen Kolonialvereins aufmerksam und legte die ersten beiden Hefte der von diesem Vereine herausgegebenen „Deutschen Kolonialzeitung“ vor.

3. Sitzung am 22. Januar. Erledigung geschäftlicher Angelegenheiten. Herr Berge sprach über die Entdeckung diffus verteilten Chlorophylls in einer Vorticella-Art durch Th. W. Engelmann. Herr Schurtz teilte mit, dass nach den Untersuchungen von Berthold Bienenstock in Breslau zwei verschiedene Arten der Spaltpilz-Gattung Bacillus beständig im Darmkanal des Menschen vorkommen, wovon die eine die Spaltung des Eiweisses, die andere die Spaltung der Kohlenhydrate bewirke. Herr Wünsche legte die in der Umgegend von Zwickau einheimischen Schachtelhalm-Arten vor und erläuterte kurz den Bau derselben. Herr Mezger sprach über die Beeinflussung der Wirkungen der Schwerkraft durch Seitenanziehung.

4. Sitzung am 29. Januar. Herr Schurtz sprach über die günstigen Wirkungen des Impfgesetzes auf Grund der vom Reichsgesundheitsamte zusammengestellten „Tafeln zur Veranschaulichung der Wirkung des Impfgesetzes in Deutschland“ und berichtete über einige Fälle von therapeutischer Anwendung des Hypnotismus. Herr Mezger teilte mit, dass der Impfzwang gegenwärtig auch in Japan bestehe und von den günstigsten Erfolgen begleitet sei. Herr Schnorr sprach über die Wirkung der Inductionsströme auf einander. Herr Wünsche hatte ein Glasmodell einer Qualle (Aurelia aurita) aus der Naturalienhandlung von A. Fric in Prag ausgestellt.

5. Sitzung am 5. Februar. Herr Dittmarsch legte eine grosse geschliffene Kalkplatte mit Stielgliedern von Crinoideen (jedenfalls der Gattung Cyathocrinus angehörig) von Grünau bei Wildenfels und Cölestinkrystalle von besonderer Grösse und Form von Scharfenberg bei Meissen vor. Herr Schurtz berichtete, dass zwischen Rheinegg und St. Margareten im Kanton St. Gallen auf einer zu einem Landgute gehörigen Wiese eine etwa 27 Jahre alte und 7 m hohe Araucaria imbricata im Freien wachse. Herr Berge teilte mit, dass es Beyerinck gelungen sei, in Coryneum gummiparum, Oud. den Pilz aufzufinden, dem der Gummifluss der Akaziensträucher sein Entstehen zu danken habe. Herr Wünsche skizzirte das sächsische Granulit-Gebiet und knüpfte daran die Mitteilung, dass F. Siemens die Fabrikation von Glas aus Gra-

Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden http://digital.slub-dresden.de/id392573954-18840000/8

nulit in seinen Fabriken in Dresden und Ellbogen in Böhmen erfolgreich durchgeführt habe.

6. Sitzung am 12. Februar. Herr Tammen sprach über einige Fernewirkungen der grossen Vulkaneruption in der Sundastrasse, warf die Frage auf, ob auch der diesjährige milde Winter zu diesen Fernewirkungen zu zählen sei, und referierte über die Erklärung abnorm strenger wie abnorm milder Winter durch die Verteilung des Luftdruckes an der Erdoberfläche. Herr Walter wies auf die ungünstigen Erfahrungen hin, die man mit der Schutzpockenimpfung bei den Schafen und nach Dr. Oidtmann auch bei Blatternepidemien der Menschen gemacht habe und folgerte daraus die Notwendigkeit der Aufhebung des Impfzwanges. Herr Staude zeigte an verschiedenen Beispielen, dass der Impfstoff auf die eine Tierspecies giftiger, auf die andere weniger giftig wirke, und dass demnach ungünstige Erfahrungen, die man an Tieren gemacht habe, nicht zu Schlüssen auf den Menschen berechtigten.

7. Sitzung am 19. Februar. Herr Kunz sprach über eine von Professor Zenger erdachte und angewendete neue Konstruktion der Blitzableiter. Herr Walter führte verschiedene Urteile von Impffreunden an und zog daraus den Schluss, dass die Impfung die Disposition zur Blatternkrankheit zu vermehren scheine. Herr Staude wies darauf hin, dass die Übertragung von Krankheiten durch die Impfung bei den gegenwärtig wohl allenthalben angewendeten Vorsichtsmassregeln kaum möglich sei. Ferner teilte Herr Staude mit, dass nach neueren Untersuchungen die Krebspest in dem massenhaften Auftreten von Gregarinen ihren Grund habe, und dass nach dem letzten Berichte des Dr. Koch aus Kalkutta die mikroskopische Untersuchung das Vorhandensein derselben Bacillen im Choleradarm, wie sie bereits in Egypten gefunden worden waren, bestätigt habe und dass diese Bacillen ausschliesslich im Darmkanal der Cholerakranken vorkämen.

8. Sitzung am 26. Februar. Herr Schurtz teilte einige eigentümliche Fälle von Quecksilbervergiftung durch defekte Spiegel mit. Herr Lohse legte einige neuere ätherische Öle (Linaloë-Öl, Sandelholzöl, Wintergrünöl) vor und sprach über die Herstellung derselben. Herr Nöllner brachte ausgezeichnete Krystalle von schwefelsaurem Magnesium und schwefelsaurem Zink zur Anschauung und sprach über die Krystallisation der genannten Salze. Herr Berge demonstrierte das kürzlich entdeckte

Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden http://digital.slub-dresden.de/id392573954-18840000/9

conidientragende Stroma des den Gummifluss der Akazien erzeugenden Pilzes (Coryneum gummiparum, Oud.) unter dem Mikroskop und erläuterte die Fortpflanzung der Pyrenomyceten oder Kernpilze. Herr Tammen wies im Anschluss an die von Herrn Kunz in voriger Sitzung erläuterte Zenger'sche Blitzableiter-Konstruktion auf einen Versuch hin, der geeignet erscheine, die Theorie jener Konstruktion zu bestätigen.

9. Sitzung am 4. März. Herr Staude erläuterte einen von Emmerich konstruierten sinnreichen Apparat zur Untersuchung der Luft auf Spaltpilze, Pilzsporen und dergleichen, sprach sodann über das Wesen der sogenannten Naturheilkunde und zeigte an verschiedenen Beispielen, dass die Natur in vielen Fällen nicht im Stande sei, den Heilprozess zu vollziehen, sondern dass sie dabei durch die ärztliche Kunst unterstützt werden müsse. Herr Wild legte eine sehr schöne Pilzkoralle (Fungia agariciformis, Lam.) aus dem indischen Ocean vor.

10. Sitzung am 11. März. Herr Schwenke legte Ichthyol, ein durch trockene Destillation eines bei Seefeld in Tirol vorkommenden bituminösen Gesteins gewonnenes neues Präparat, vor. Herr Mezger teilte aus dem Augusthefte der „Mitteilungen der deutschen Gesellschaft zur Erforschung der Natur- und Völkerkunde Ostasiens" vom Jahre 1882 einen Bericht von Dr. E. Baelz über die günstigen Erfolge der Impfung in Japan mit. Herr Tammen wies auf die Pilz-Mycelien als die Ursache des Leuchtens von faulendem Holz hin. Herr Berge zeigte ein Stammstück einer Linde vom hiesigen Schiessanger, das die Nisthöhle des kleinen Buntspechtes (Picus minor) enthielt. Herr Staude erläuterte an einem konkreten Falle, wie sehr die wissenschaftliche Heilkunde der sogenannten Naturheilmethode voranstehe und machte auf die Anwendung von verdünntem Quecksilbersublimat (Quecksilberchlorid) als Desinfektionsmittel aufmerksam. Herr Fikentscher legte vielfarbigen Sprudelstein von Karlsbad vor.

11. Sitzung am 18. März. Herr Schwenke sprach über die Unterschiede der verschiedenen Arten der Chinarinde und legte eine grosse Anzahl Chinarinden sowie schwefelsaures Chinin vor. Herr Mezger sprach über die Vermessungen zur See. Herr Wünsche demonstrierte ein Glas-Modell der Edelkoralle (Corallium rubrum) aus der Naturalienhandlung von V. Fric in Prag und erläuterte die Bauten der Korallentiere.

12. Sitzung am 25. März. Herr Dittmarsch legte ein

Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden http://digital.slub-dresden.de/id392573954-18840000/10

ihm von Herrn Fabrikant Burger übergebenes Stück Copal von Benguela vor, in dem eine ältere Spinne nebst jungen Spinnen eingeschlossen war, und sprach über die Natur des Copal. Herr Wünsche wies auf den Harzreichtum des auf Neuseeland und auf den Sunda-Inseln vorkommenden Dammarabaumes hin. Herr Arnold machte auf einen Aufsatz von Schweder über „die Fundstätten und die chemische Zusammensetzung des Bernsteins“ im Korrespondenzblatt des Naturforschenden Vereins zu Riga (Heft XXVI) aufmerksam. Herr Nöllner sprach über die Krystallisation (Holoëdrie, Hemiëdrie, Tetardoëdrie) des chlorsauren Natron und legte zahlreiche Krystalle dieses Salzes und verschiedene Krystallmodelle vor.

13. Sitzung am 1. April. Herr Wild sprach über den Seidenschwanz (Bombycilla garrula) und brachte drei durch Herrn Riedel hier vorzüglich ausgestopfte Exemplare dieses uns nur im Winter besuchenden Vogels zur Anschauung, von denen das eine die bekannten scharlachroten Hornplättchen auch an der Spitze der Schwanzfedern trug. Herr Staude legte Glaswolle, die in neuester Zeit als Verbandmittel dient, sowie „chinesische Seegrasfäden“ („Silkworm“), die zur Wundnaht benutzt werden, vor und wies mit Bezug auf einen in den „Dresdener Nachrichten“ veröffentlichten Fall die Behauptung der Impfgegner zurück, dass die Rose (Rotlauf) eine mit der Impfung zusammenhängende Krankheit sei; ausserdem teilte Herr Staude mit, dass die Bildung der Kohlensäure und Salpetersäure im Erdboden unter dem Einfluss der Spaltpilze stehe, dass der Spaltpilz der Milchsäuregährung von dem der Buttersäuregährung nach den Beobachtungen im Reichsgesundheitsamt verschieden sei, dass es bisher nicht gelungen sei, den Typhus durch Einimpfung von Typhus-Spaltpilzen auf Tiere zu übertragen und dass nach den Untersuchungen von Zahn in Genf im gesunden Blute keine Spaltpilze vorkämen.

14. Sitzung am 8. April. Herr Berge brachte Bombylius discolor (eine Schwebfliege) zur Anschauung, erläuterte die sogenannten legitimen Kreuzungen bei heterostylen Blüten und zeigte, wie diese Kreuzungen durch Schwebfliegen bewirkt werden. Herr Schurtz teilte mit, dass P. F. Reinsch bei der mikroskopischen Untersuchung der Oberfläche cursierender Geldmünzen verschiedene daran haftende Spaltpilze und mikroskopische Algen gefunden habe. Herr Wünsche teilte mit, dass der norwegische Geologe

Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden http://digital.slub-dresden.de/id392573954-18840000/11

Hans Reusch in den krystallinischen Schiefern von Bergen in Norwegen das reichliche Vorkommen von tierischen Fossilresten (Trilobiten, Korallen, Muscheln, Schnecken, Graptolithen) zum ersten Male unzweifelhaft nachgewiesen habe; ausserdem legte Herr Wünsche Porzellanerde von Aue vor und wies auf die Verdienste hin, die sich der berühmte Naturforscher E. W. Graf von Tschirnhausen um die Erfindung des Porzellans erworben habe. Herr Mensing machte im Anschluss daran auf die ausserordentliche Reichhaltigkeit der Dresdener Porzellan- und Gefässsammlung, mit welcher auch eine Sammlung zur Geschichte der Töpferkunst verbunden sei, aufmerksam.

15. Sitzung am 22. April. Herr Tammen sprach über die Einrichtung der von Dr. med. Assmann geleiteten Wetterwarte in Magdeburg. Herr Nöllner legte einen frischen Mistelbusch (Viscum album) mit reifen Früchten aus der Gegend des Starnberger Sees und lebende Exemplare des Riesen-Schachtelhalms (Equisetum maximum) vom Isarufer bei München vor. Herr Schurtz zeigte eine sehr hübsche Perle, die in einer sogenannten amerikanischen Auster (Ostrea borealis) in einem hiesigen Restaurant gefunden worden war. Herr Arnold brachte Steinsalz aus dem hiesigen Tiefbauschacht zur Anschauung, wie es sich, durch Chlorkalium, Chlorcalcium, Chlormagnesium und Chlorlithium mehr oder weniger verunreinigt, aus Schachtgewässern absetzt. Herr Klopfer demonstrierte den Schädel eines 7—8 Monate alten menschlichen Embryo. Herr Berge teilte mit, dass man in England die Reste des Bisamochsen (Ovibos moschatus) nicht nur in glacialen, sondern auch in vor- und nachglacialen Schichten aufgefunden habe und dass sich demnach das Auftreten und Verschwinden dieses Tieres mit der Eiszeit nicht decke; auch machte Herr Berge auf einen Aufsatz von H. B. Geinitz über die diluviale Säugetierfauna des Königreichs Sachsen aufmerksam.

16. Sitzung am 29. April. Herr Schurtz sprach über neuerdings aus dem Süden von Nordamerika importierte und bei uns im Freiland ausdauernde, ganz winterharte Cactusgewächse, welche sämtlich der Gattung Opuntia angehören, und stellte eine von Otto Mann in Leipzig bezogene hierhergehörige Opuntia camanchica, Poss. vor. Herr Dittmarsch schloss hieran einen Bericht über das Vorkommen der Cacteen in Colorado und Herr Mezger berichtete über die verschiedenen Verwendungsweisen dieser Pflanzen in Mexiko. Herr Schnorr liess eine Anzahl Mi-

Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden http://digital.slub-dresden.de/id392573954-18840000/12

neralien aus dem Zillerthale (Adular, Rutil, Apatit, Granat etc.) kursieren.

17. Sitzung am 6. Mai. Herr Schurtz legte eine grosse Eisenniere aus der Lehmgrube auf dem Brückenberg vor und machte auf einige sehr merkwürdige Beispiele von Hypertelie („worunter eine Überschwenglichkeit, ein weit über die Notwendigkeit herausgehender Kraftaufwand der Natur zu verstehen ist") bei Orthopteren (Myrmecophana fallax Brunn., Pterochrosa colorata Serv., Pt. deflorata Brunn., Pt. arrosa Brunn.) aufmerksam. Herr Matthes brachte einen elektrischen Mundbeleuchtungsapparat von Kohl in Chemnitz in Anwendung. Herr Mensing erläuterte einige sehr wenig bekannte Methoden der abgekürzten Multiplikation. Herr Wünsche demonstrierte ein Stück Granit von Bodenmais im Bairischen Wald, das infolge von reichem Gehalt an Magneteisenerz polarisch magnetisch war.

18. Sitzung am 13. Mai. Herr Tammen sprach über die verschiedenen Erklärungsversuche der überraschend schönen Abendröten im August des Jahres 1883. Herr Berge erläuterte die eigentümlichen Befruchtungsvorrichtungen der Blüten des auch bei uns einheimischen kleinen Sinngrün (Vinca minor). Herr A. W. Mitchinson aus London, der als Gast anwesend war, suchte in einem längeren Vortrage nachzuweisen, dass Afrika infolge des zunehmenden Wassermangels als aussterbender Erdteil anzusehen sei.

19. Sitzung am 20. Mai. Herr Kunz hielt einen Vortrag über die Analogie zwischen hydrodynamischen und magnetischen Erscheinungen. Herr Berge legte vollkommen astbrüchige, im übrigen aber dem Typus ihrer Art genau angepasste Exemplare der Korb-Weide (Salix viminalis), der Mandel-Weide (S. amygdalina) und der Purpur-Weide (S purpurea) vor und teilte mit, dass diese Abnormitäten in hiesiger Gegend nicht selten seien. Herr Tammen besprach im Anschluss an einen früher von ihm gehaltenen Vortrag einige physikalische Experimente, welche für die Erklärung der aussergewöhnlich prächtigen Abendroterscheinungen Bedeutung haben dürften. Herr Wünsche legte das innen mit einem gummiartigen Leime überzogene Nest und die Eier des Mauer-Seglers (Cypselus apus) vor.

20. Sitzung am 27. Mai. Herr Tammen besprach die Äenderung der Tonhöhe eines longitudinal schwingenden Stabes unmittelbar nach der Erzeugung des Tones. Herr Schurtz er-

Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden http://digital.slub-dresden.de/id392573954-18840000/13

läuterte das Semaphon, einen neuen elektrischen Apparat der Wiener Ausstellung. Herr Dittmarsch wies auf die neuen Blitzableiteranlagen auf dem hiesigen Schwanenschlösschen hin. Herr Thomas machte auf den Rheotropismus der Wurzeln von Maispflanzen und auf Photographien von Blitzen, wie sie neuerdings hergestellt worden sind, aufmerksam. Herr Wünsche legte Asbest und Amiant aus dem Diabas von Schönfels und Quarzkrystalle (Dihexaëder) aus dem Melaphyr von Erlmühle bei Neumark vor.

21. Sitzung am 10. Juni. Herr Dittmarsch hielt einen Vortrag über das Zinnerz-Stockwerk zu Geyer und legte eine grosse Anzahl Gesteine und Mineralien von dieser kleinen aber sehr interessanten Granitpartie (nach C. F. Naumann der interessantesten des ganzen Erzgebirges) vor. Herr Nöllner brachte geritzte Gerölle aus der Endmoräne eines ehemaligen Gletschers bei Schäftlarn (südlich von München) zur Anschauung. Herr Wünsche legte Zweige mit sogenannten panachirten Blättern der Rotbuche (Fagus silvatica) von einem bei Stenn wildwachsend vorkommenden Strauche vor.

22. Sitzung am 17. Juni. Herr Berge besprach die Bestäubungsvorrichtungen bei unseren einheimischen Glockenblumen (Campanula patula und C. rotundifolia) und bei Weigelia rosea. Herr Schurtz legte Strontianit aus dem Kalkbergwerk der Herren Baier u. Engler in Wildenau bei Schwarzenberg vor und berichtete über das Vorkommen von grossen fossilen Insekten in den Kohlenschichten von Commentay in England, welche, der jetzt noch lebenden Gattung Phasma (Gespennst-Heuschrecke) angehörig, eine Körperlänge von 50 cm bei einer Flügelspannung von 70 cm erreichten und von Brogniart mit dem Namen Protophasma belegt wurden. Herr Nöllner machte im Anschluss an eine frühere Mitteilung darauf aufmerksam, dass man in neuerer Zeit auch bei Magdeburg die Wirkungen früherer Gletscher, sogenannte Gletscherschliffe, beobachtet habe.

23. Sitzung am 24. Juni. Herr Harnisch legte ein Kokstück und einen vollkommen in Holzkohle umgewandelten Stamm (Tragstempel) aus einem vier Jahre abgesperrt gewesenen und wieder eröffneten Brandfelde eines Kohlenflötzes vor und gab dazu die nötigen Erläuterungen. Herr Nöllner brachte eine Anzahl höchst instruktiver und äusserst sauber gearbeiteter Glasmodelle von Krystallen des tesseralen Systems zur Anschauung und zeigte, wie sich dieselben von einander ableiten lassen.

Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden http://digital.slub-dresden.de/id392573954-18840000/14

24. Sitzung am 1. Juli. Herr Berge legte die Backentaschen des Hamsters, von Herrn Riedel hier sehr instruktiv präpariert, vor und berichtete über einen Knochenfund in Portugal, aus welchem von neuem hervorgeht, dass es auch in Europa Kannibalen gegeben habe. Herr Mezger sprach über die Handelsbeziehungen mit Ostasien und berichtete speziell über die bestehenden Dampferverbindungen Amerikas, Englands und Frankreichs im Vergleich zu der einzigen Hamburger Dampferverbindung Deutschlands. Herr Schurtz brachte ein sehr schönes Stück Graphit, wie er in den Retorten der hiesigen Gasanstalt vorkommt, zur Anschauung.

25. Sitzung am 8. Juli. Herr Mezger legte Papier aus dem Bast des Papier-Maulbeerbaumes (Broussonetia papyrifera, L.), sowie geöltes Papier, wie es in Japan zu Regenmänteln und Regenschirmen verwendet wird, vor. Herr Berge teilte mit, dass er den in der Umgegend von Zwickau bisher noch nicht beobachteten schmalblättrigen Rohrkolben (Typha angustifolia, L.) bei Thanhof und zwischen Pöhlau und Mülsen aufgefunden habe und wies auf die Merkmale hin, durch welche sich diese Art von dem breitblättrigen Rohrkolben unterscheidet. Herr Wünsche referierte auf Grund eines auf zahlreichen Untersuchungen basierenden Schriftchens von J. J. Früh über die Bildung des Torfes und teilte mit, dass neuerdings in einigen englischen Etablissements Elektrizität zum Bleichen von Leinwand verwendet werde. Herr Dittmarsch legte ein trichterförmig gestaltetes Lindenblatt vor.

26. Sitzung am 26. August. Vorlage der während der Ferien eingegangenen reichen Litteratur (eingegangen waren die Jahresberichte der Naturwissenschaftlichen Vereine und Gesellschaften zu Altenburg, Bern, Bonn, Bremen, Frankfurt a. M., Gera, Giessen, Heidelberg, Helsingfors, Halle a. S., Mitau, Padua, Rom, Schaffhausen, Wien, Zürich). Herr Berge hielt einen längeren Vortrag über den Einfluss des Rauches auf die Pflanzen mit besonderer Berücksichtigung der Untersuchungen von Stöckhardt und Schröter. Herr Wünsche legte bläuliche Flussspat-Oktaëder von Ehrenfriedersdorf vor und teilte im Anschluss an einige frühere Angaben mit, dass die Pyramiden-Pappel auch im nordöstlichen Böhmen vielfach im Absterben begriffen sei.

27. Sitzung am 9. September. Herr Wild brachte einen weissen Sperling aus der Umgebung von Zwickau, Herr Staude einen sehr grossen Blütenkopf der Artischocke (Cynara Scolymus, L.),

Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden http://digital.slub-dresden.de/id392573954-18840000/15

Herr Matthes einen Gipsabguss eines kindlichen Unterkiefers mit doppelter Zahnreihe zur Anschauung. Herr Nöllner legte einige seltene Krystallformen des Flussspates von Andreasberg vor. Herr Wünsche teilte mit, dass nach einem Berichte von H. vom Rath der berühmte Comstockgang im Staate Nevada in Nordamerika gegenwärtig als ausgebeutet anzusehen sei. Herr Mezger legte eine grosse Anzahl ausgezeichneter Photographien vom Suezkanal, von Aden, Singapur, Hongkong, Tokio, Kamakura, Nikko, Hirosaki, Kanasawa, Kobe, Jesso, Awomori, San Francisco, Denver, New-York vor.

28. Sitzung am 16. September. Herr Wünsche legte Lilium speciosum, Thunb., vor und machte darauf aufmerksam, dass diese schöne Lilie fälschlich als „Lilium lancifolium" bezeichnet werde. Herr Tammen referierte über eine neue Art der Wärmemessung, welche von O. Pettersson zunächst auf strahlende Wärme angewendet wurde. Herr Herbrig legte ein sehr eigenthümliches fussähnliches Diabasgeschiebe aus der Mulde vor. Herr Berge demonstrierte die Gehör- und Zirpwerkzeuge unserer Heuschrecken.

29. Sitzung am 23. September. Herr Konservator Riedel, der als Gast anwesend war, hatte einen Paradiesvogel (Paradisea apoda, L.) ausgestellt, dessen Naturgeschichte Herr Wild vortrug. Herr Rüger legte Flussspatkrystalle vor, welche eine Kombination des Hexaëders mit dem Hexakisoktaëder darstellten. Herr Beyer brachte den Grünspan-Träuschling (Stropharia aeruginosa, Fr.), einen durch seine spangrüne Farbe ausgezeichneten Pilz, zur Anschauung. Herr Schurtz machte auf die Gründe aufmerksam, welche dafür sprechen, dass der Cholera-Bacillus wirklich als die Ursache der Cholera anzusehen ist.

30. Sitzung am 30. September. Herr Staude legte ein ausserordentlich grosses Exemplar des Hasen-Stäublings (Lycoperdon caelatum, Bull.) aus der Umgegend von Zwickau vor. Herr Mezger sprach über einige interessante, in Japan übliche hüttenmännische Prozesse und legte mehrere von Japanern ausgeführte kartographische Arbeiten (Grubenberichte, Pläne, Landkarten) vor.

31. Sitzung am 7. Oktober. Herr Dittmarsch legte Flussspatkrystalle, welche eine Kombination des Hexaëders mit dem Hexakisoktaëder darstellten, vom „Churprinz Friedrich August Erbstollen" bei Freiberg, sowie Krystalle von Rotkupfererz (ein Oktaëder und eine Kombination des Rhombendodekaëders mit

Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden http://digital.slub-dresden.de/id392573954-18840000/16

dem Oktaëder) von Chessy bei Lyon vor. Herr Fikentscher brachte eine Kollektion Käfer aus dem Niamniam-Lande zur Anschauung. Herr Schurtz demonstrierte die Sporen des Hasen-Stäublings (Lycoperdon caelatum, Bull.) unter dem Mikroskop. Herr Klopfer machte auf einige Fälle von Störung des Gehörorgans durch Luftdruckdifferenzen aufmerksam. Herr Nöllner legte Photographien von Rio de Janeiro vor.

32. Sitzung am 14. Oktober. Erledigung geschäftlicher Angelegenheiten. Herr Lorenz hatte eine sehr interessante Orchidee aus Südamerika (Maxillaria spec.) ausgestellt. Herr Staude legte den merkwürdigen Fruchtstand von Aponogeton distachyon, Ait. vor und brachte die bei uns seltenere untergetauchte Wasserlinse (Lemna trisulca, L.) von Schlunzig bei Zwickau in lebenden Exemplaren zur Anschauung. Herr Wünsche sprach über die in der Litteratur erwähnten Einschlüsse von Schneckengehäusen in Bernstein.

33. Sitzung am 21. Oktober. Herr Tammen sprach über das dyadische Zahlensystem und zeigte dessen Verwendung bei den verschiedenen Rechenoperationen sowie die anderweitige Anwendung desselben. Herr Neukirch legte gediegen Silber in Hornstein von Schneeberg, Kieselwismuth (Eulytin, Wismuthblende) von ebendaher und ein in einen Ziegel geratenes kleines Glasgefäss vor, das durch die Hitze beim Brennen des Ziegels vollständig entglast worden war. Herr Dittmarsch referierte über Versuche, welche auf der Grube König bei Neunkirchen (Regierungsbezirk Trier) in Gegenwart der preussischen Schlagwetter-Kommission über die Explosionswirkung des Kohlenstaubes ausgeführt worden sind; der Herr Referent schloss aus den Ergebnissen derselben, dass der Kohlenstaub bei schlagenden Wettern eine hervorragende Rolle spiele. Herr Herbrig legte Scheelit vom Fürstenberge bei Schwarzenberg und hellgrüne Flussspatkrystalle von „Heilige Dreifaltigkeit“ bei Zschopau vor, welche zum Teil verzerrte Tetrakishexaëder darstellten, die Skalenoëdern nicht unähnlich waren.

34. Sitzung am 4. November. Herr Dittmarsch hielt einen längeren Vortrag über die Aufbereitung der Steinkohlen unter Zugrundelegung der Rittinger'schen Erfahrungsgrundsätze. Herr Wild legte eineu abnormen Schädel der Saat-Krähe vor. Herr Tammen machte auf eine Arbeit von Ordinaire Lacolonge über das Foucault'sche Pendel aufmerksam.

Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden http://digital.slub-dresden.de/id392573954-18840000/17

35. Sitzung am 28. Oktober. Herr Staude sprach über die Beobachtungen von Metschnikoff, welcher durch Versuche nachgewiesen hat, dass die weissen Blutkörperchen der Frösche im Stande sind, Milzbrand-Bacillen zu zerstören (in gewissem Sinne zu verdauen). Herr Wünsche legte zwei seltene chemische Elemente, Uran und Zirkonium, vor und machte auf das Vorkommen von Flechten (Lichenen) auf Glas aufmerksam.

36. Sitzung am 11. November. Herr Wild hielt einen Vortrag über die Lebensweise des Kuckucks und hatte zu diesem Zwecke einen ausgewachsenen und einen jungen Kuckuck, ebenso einen roten Kuckuck und einen verwandten amerikanischen Vogel ausgestellt. Herr Mezger machte auf die Erklärung der magischen Eigenschaften und der Herstellung des Japanischen Bronzespiegels, welche der Japaner Dr. H. Muraoka in den „Mitteilungen der deutschen Gesellschaft für Natur- und Völkerkunde Ostasiens (31. Heft, 1884)“ gegeben hat, aufmerksam. Herr Tammen erläuterte eine arithmetisch-geometrische Scherzaufgabe.

37. Sitzung am 18. November. Herr Mezger demonstrierte verschiedene Präparate aus dem Bereiche der niederen Tierwelt unter dem Mikroskop. Herr Staude machte auf einen Aufsatz von R. Emmerich in München über die „Pneumoniecoccen in der Zwischendeckenfüllung als Ursache einer Pneumonie-Epidemie“ (Archiv für Hygiene, Band II. 1. Heft) aufmerksam und teilte mit, dass nach Pettenkofer die Cholera durch den Postverkehr nicht übertragbar sei. Herr Dittmarsch brachte die Entgegnung des Herrn Prof. Dr. Geinitz zur Kenntnis der Anwesenden, die derselbe auf den in eigentümlicher Weise entstellten Bericht (Glückauf“, Nr. 78. 1884) über einen von ihm auf der 32. allgemeinen Versammlung der deutschen geologischen Gesellschaft gehaltenen Vortrag („die Grenzen der Dyas nach unten und oben“) veröffentlicht hat.

38. Sitzung am 25. November. Herr Wild zeigte eine ihm von Herrn Vizefeldwebel Heinisch übergebene Aeskulapschlange (Coluber Aesculapii, Schw.), die an Diphtheritis erkrankt zu sein schien. Herr Kunz hielt einen längeren Vortrag über das Radiometer. Herr Mezger legte gediegen Kupfer mit Krystallen von Rotkupfererz, einen sehr grossen Zinkblendekrystall und Rotgültigerz aus Nordjapan vor. Herr Nöllner erläuterte die von Herrn Herbrig in der 33. Sitzung vorgelegten eigenthümlichen Flussspatkrystalle von „Heilige Dreifaltigkeit“ bei Zschopau.

Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden http://digital.slub-dresden.de/id392573954-18840000/18

39. Sitzung am 2. Dezember. Herr Schurtz machte auf das Absterben der Möven auf der Insel Borkum im vergangenen Sommer aufmerksam. Herr Berge hielt einen Vortrag über eine Arbeit von Laccasagne über „das Verbrechen in der Tierwelt". Herr Dittmarsch sprach unter Vorzeigung von Belegstücken über die merkwürdige Auswaschung des Lehekohlenflötzes vom ersten „Morgenstern"-Schacht, auf die Herr Markscheider Neubert zuerst aufmerksam gemacht hat. Herr Kunz sprach über die Fortpflanzung des Lichtes im Wasser und über die dem Wasser eigentümliche Farbe.

40. Sitzung am 9. Dezember. Herr Berge demonstrierte an dem besonders präparierten Beine des Sperbers den Zehenbeugmuskel der Vögel mit Hinweis auf die Unrichtigkeit der entsprechenden Darstellung in der 3. Auflage der „Synopsis der Naturgeschichte" von J. Leunis. Herr Arnold hielt einen längeren Vortrag über die Steinkohlenformation von Zwickau auf Grund ausgezeichneter, von ihm entworfener Schachtprofile. Herr Schwenke brachte Rosenöl aus der Türkei sowie von der Firma Schimmel u. Comp. in Leipzig dargestelltes Rosenöl — das erste in Deutschland dargestellte — zur Anschauung.

41. Sitzung am 16. Dezember. Herr Schnorr hielt einen längeren Vortrag über seine Reise durch die Insel Sardinien unter Vorlegung von Karten und anderen auf diese Insel bezüglichen Darstellungen. Herr Dittmarsch brachte ein Stück Holz zur Anschauung, das in vertikalen Gängen die fingerhutähnlichen Zellen der Blattschneiderbiene (Megachile centuncularis, Fabr.) in eigentümlicher Anordnung enthielt.

Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden
http://digital.slub-dresden.de/id392573954-18840000/19

Verzeichniss der Mitglieder des Vereins im Jahre 1884.

a. Ehrenmitglieder:

Dr. D. v. Schlechtendal in Halle a/Saale.

b. Correspondirende Mitglieder:

Artzt, Verm.-Ingenieur in Plauen i/V.
Dr. Günther, Geheimer Medicinalrath in Dresden.
Kreischer, Bergrath in Freiberg.
Müller, Hüttenmeister in Oberschlema.
Poscharsky, Inspector des botan. Gartens in Dresden.
Rostock, M., Lehrer in Dretzschen b/Bautzen.

c. Ordentliche Mitglieder:

Arnold, Markscheider u. Bergverwalter.
Dr. Barth, Bezirksarzt.
Bauer, Landgerichtsrath.
Becker, Gymnasialoberlehrer.
Berg, Bergdirector.
Berge, Bürgerschullehrer.
Dr. Beyer, prakt. Arzt.
Bräuninger, Buchhändler.
Dittmarsch, Bergschuldirector.
Döhner, Buchhändler.
Edlich, Chemiker.
Falk, Zeichenlehrer.
Fiedler, Buchhändler.
Fikentscher, Fabrikbesitzer.
Fischer, Stadtrath u. Fabrikbesitzer.
Dr. Gerndt, Realgymnasial-Oberlehrer.
Hack, Bildhauer.
Hentschel, Stadtrath und Banquier.
Herbrig, Gewerberath.
Höffner, Baumeister.
Dr. Hofmann, prakt. Arzt.
Hofmann, Fabrikbesitzer.
Ilisch, Bürgerschullehrer.
Kästner, Bergdirector.
Kessner, Bürgerschullehrer.
Dr. Klopfer, prakt. Arzt.
Klötzer, Markscheider.
Kunz, Realgymnasial-Oberlehr.
Küster, Telegraphen-Inspector.
Leonhardi, Geheimer Regierungsrath.
Prof. Dr. Lippold, Realgymn.-Director.
Lohse, Droguist.
Lorenz, Kunstgärtner.
Matthes, Zahnarzt.
Mensing, Fabrikdirector.
Metzger, Bergingenieur.
Mittenzwei, Chemiker.
Mosebach, Stadtrath.
Mosebach jun., Kaufmann.
Müller, Gymnasial-Oberlehrer.
Dr. Noellner, Realgymn.-Oberl.
Oppe, Bergrath.
Ramke, Bildhauer.
Rüger, Landgerichtsrath

Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden
http://digital.slub-dresden.de/id392573954-18840000/20

Saalberg, Kaufmann.
Sagasser, Ingenieur.
Salm, Pfarrer.
Sarfert, Kaufmann.
Schaper, Kaufmann.
Schauer, Fabrikdirector.
Schencke, Bergdirector und Markscheider.
Schink, Anstalts-Inspector.
Schlegel, Kaufmann.
Dr. Schmidt, pract. Arzt.
Schmidt, Bergdirector.
Schmidt, Ingenieur.
Schnorr, Realgymn.-Oberlehrer.
Schramm, Stadtbaurath.
Dr. Schurtz, Bergdirector.
Schwenke, Apotheker.
Seidel, Bürgerschullehrer.
Dr. Staude, Medicinalrath und Oberarzt am Kreiskrankenstift.
Stephan, Bergingenieur.
Streit, Oberbürgermeister.
Thost, Albin, Kaufmann.
Thomas, Schuldirector.
Vorel, Chemiker.
Wiede, Bergdirector.
Wild, Bürgerschullehrer.
Dr. Wünsche, Gymn.-Oberl.
Dr. Zetzsche, Augenarzt.
Zückler, Stadtältester.

Als Vereinsvorstand fungiren für das Jahr 1885 die Herren
Dr. Schurtz, Vorsitzender,
Dr. Wünsche, Stellvertreter,
Dr. Noellner, I. Protocollant,
Kunz, II. Protocollant.
Hentschel, Kassirer.
Döhner, Bibliothekar.

Im Laufe des Jahres traten aus dem Verein aus freiwillig:
Herr Apotheker Facilides und
„ Bergingenieur Hartung.

Wegen Versetzung:
Herr Markscheider Harnisch nach Lugau,
„ Berginspector Menzel nach Freiberg,
„ Berginspections-Assistent Neukirch nach Chemnitz,
„ Oberlehrer Dr. Walther nach Wurzen,
„ Brandversicherungs-Assistent Wetzig nach Grimma.

Durch den Tod verlor der Verein:
Herrn Gymnasial-Oberlehrer Dr. Tammen.

Als neue Mitglieder sind dem Verein beigetreten:
Herr Bergingenieur Stephan und
„ Fabrikdirector Schauer.

Der Verein zählt demnach augenblicklich 72 Mitglieder.

Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden
http://digital.slub-dresden.de/id392573954-18840000/21

Verzeichniss der Bücher, Broschüren und Jahresberichte,

welche dem Verein für Naturkunde vom 3. Mai 1884 bis zum 15. August 1885 im Umtausch und als Geschenke zugegangen sind.

Altenburg. Mittheilungen aus dem Osterlande. II. Band, 1881, nebst Catalog der Bibliothek der naturforschenden Gesellschaft des Osterlandes.

Basel. Verhandlungen der naturforschenden Gesellschaft. VII. Jahrg. 2. Heft, nebst Separat-Schrift: Die Basler Mathematiker Daniel Bernoulli und Leonhard Euler.

Berlin. Verhandlungen der Polytechnischen Gesellschaft. 45. Jahrg. 1883/84. No. 15 bis mit 18. 46. Jahrg. 1 – 16.

— Verhandlungen des Botanischen Vereins der Provinz Brandenburg. 24. Jahrg. 1882.

Bern. Mittheilungen der naturforschenden Gesellschaft. Jahrg. 1883. II. Heft. No. 1064 — 1072. Jahrg. 1884. I. Heft. No. 1073—1082. II. Heft. 1083—1091.

Bistriz. Jahresbericht X der Gewerbeschule. Jahrg. 1883/84.

Böhmisch-Leipa. Mittheilungen des Nordböhmischen Excursions-Club. VI. Jahrg. 1.—4. Heft. VII. Jahrg. 1.—4. Heft. VIII. Jahrg. I. Heft.

— Die Teufelsmauer zwischen Oschitz und Böhmisch-Aicha von Professor Dr. Wurm.

— Basalt- und Phonolitkuppen in der Umgebung von Böhmisch-Leipa.

— Klima von Böhmisch-Leipa: Meteorologische und Phaenologische Beobachtungen etc. 1884.

Bonn. Verhandlungen des naturhistorischen Vereins der Preussischen Rheinlande und Westphalen von Dr. Andrä. 40. Jahrg. 1883. II. Hälfte. 41. Jahrg. 1884. cplt.

Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden http://digital.slub-dresden.de/id392573954-18840000/22

Bremen. Abhandlungen des naturwissenschaftlichen Vereins. VIII. Bd. II. Heft. IX. Bd. cplt.

Breslau. Zeitschrift für Entomologie. Neue Folge 9. Hft. 1884.

Brünn. Verhandlungen des naturforschenden Vereins. 22. Band. 1. u. 2. Heft. 1883.

Brüssel. Bulletin de la société royal de Botanique de Belgique. Tome vingt troisième. 1884.

— Annales de la société royal malagologique de Belgique. Tome XVIII. année 1883. Troisième Serie.

— Bulletin ou comptes rendus des séances de la société entomologique de Belgique assemblée mensuelle du 5. April — 7. Juni 1884 und 4. October — 26. December 1884, 3. Januar 1885, 7. Februar 1885 und 7. März 1885.

— Procés verbaux des séances de la société royal malagologique de Belgique. Tome XII. 5. August 1883 bis 1. Decbr. 1883. Tome XIII vom 5. Januar bis 6. December 1884.

Budapest. Königl Ungarische naturwissenschaftl. Gesellschaft: Kosutány. Chemisch-Physiolog. Untersuchungen der Tabaksorten Ungarns. 1882.

— Gruber, Dr. Lajos. Anleitungen zu Geographischen Ortsbestimmungen.

— Daday, Dr. Darstellung der Ungarischen Zoologischen Literatur. 1870 bis 1880.

— Hazslinsky, F. Die Flechten-Flora des Ungarischen Reiches. 1884.

— Buza János. Die Krankheiten unserer Culturpflanzen. 1879.

— Schenzl, Guido. Anleitung zu erdmagnetischen Messungen. 1884.

— Mathematische Naturwissenschaftliche Berichte aus Ungarn, redigirt von J. Fröhlich I. Band. 1882/1883.

Cassel. Bericht 31er des Vereins für Naturkunde. Jahrg. 1883/84.

Chemnitz. IX. Bericht der naturwissenschaftl. Gesellschaft vom 1. Januar 1883 — 31. August 1884.

Chur. Jahresbericht der naturforschenden Gesellschaft Graubündens. Neue Folge. XXVII. Jahrg. 1882/83. XXVIII. Jahrg. 1883/1884.

Cordoba. Boletin de la accademia nacional de ciencias en Cordoba, Republica argentina. Tomo VI u. VII. Tomo VIII entrega Heft No. 1.

Danzig. Schriften der naturforschenden Gesellschaft. VI. Band. I. Heft. Neue Folge. 1884. VI. Band. II. Heft. 1885.

Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden http://digital.slub-dresden.de/id392573954-18840000/23

Darmstadt. Notizblatt des Vereins für Erdkunde. 4. Folge. IV. Heft. 1883. V. Heft. 1884.

— Monatsschrift des Gartenbau-Vereins. III. u. IV. Jahrgang. No. 1. Januar. 1884/1885.

— Festschrift zur Feier des 50jähr. Bestehens des Gartenbau-Vereins von Hofgärtner Noak.

Donaueschingen. Schriften des Vereins für Geschichte und Naturgeschichte. V. Bd. 1885.

Dresden. Correspondenzblatt des Entomologischen Vereins Iris. 1884. No. 1. 1. October. No. 2. 1885. 1. Mai.

— Sitzungsberichte der Gesellschaft Isis. Jahrg. 1884. cplt.

— Festschrift der naturwissenschaftl. Gesellschaft Isis. 1885.

— Mittheilungen der Oekonomischen Gesellschaft im Königreich Sachsen. 1883/84.

Elberfeld. Jahresbericht des naturwissenschaftlichen Vereins. VI. Heft. 1874.

Emden. 68. Jahresbericht der naturforschenden Gesellschaft. 1882/83. 69. Jahresbericht. 1883/84.

Erlangen. Sitzungsberichte der physikalisch-medicinischen Societät. 16. Heft. 1883/1884.

Frankfurt a. M. Bericht über die Senkenbergische naturforschende Gesellschaft. Jahrg. 1884.

— Jahresbericht des physikalischen Vereins. 1882/83. 1883/84.

Frankfurt a. O. Monatliche Mittheilungen des naturwissenschaftlichen Vereins des Regierungsbezirks Frankfurt a. O. No. 7. October 1884/85. No. 8 u. 9. November u. December. No. 10 u. 11. Januar u. Februar. No. 12. März. III. Jahrg. 1885/86. No. 1 u. 2. April u. Mai.

Freiberg. Mittheilungen des Freiberger Alterthums-Vereins. Jahrg. 1883. 20. Heft. 1884. 21. Heft.

Freiburg. Berichte über die Verhandlungen der naturforschenden Gesellschaft. VIII. Bd. 2. Heft.

Gent. Naturwissenschaftliche Genossenschaft natura maandschrift voor Naturwetenschappen. I. Jahrg. 1883 vom 15. Decbr.

Gera. Jahresbericht 21 bis 26 der Gesellschaft von Freunden der Naturwissenschaften. 1878—83.

Giessen. Bericht 23 der Oberhessischen Gesellschaft für Natur- und Heilkunde. 1884.

Görlitz Abhandlungen der naturforschenden Gesellschaft. 18. Bd.

Graz. Mittheilungen des naturwissenschaftl. Vereins für Steier-

Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden http://digital.slub-dresden.de/id392573954-18840000/24

mark. Jahrg. 1883 nebst Beilage: Haupt-Repertorium über sämmtliche Vorträge und Abhandlungen vom Jahre 1863—1883.

— Mittheilungen des Vereins der Aerzte in Steiermark. XX. Jahrg. 1883.

Greifswald. Mittheilungen aus dem naturwissenschaftl. Verein von Neuvorpommern und Rügen von Dr. Theodor Marson. XV. Jahrg. 1884. XVI. Jahrg. 1885.

Güstrow. Archiv des Vereins für Freunde der Naturgeschichte in Mecklenburg. 38. Jahrg. 1884.

Halle. Mittheilungen des Vereins für Erdkunde. 1884.

Hamburg. Abhandlung aus dem Gebiete der Naturwissenschaften vom naturwissenschaftl. Verein. VIII. Bd. I., II. u. III. Heft.

Hanau. Katalog der Bibliothek der Wetterauischen Gesellschaft für die gesammte Naturkunde.

Heidelberg. Verhandlungen des naturhistorisch-medicinischen Vereins. III. Bd. 3. Heft.

Helsingfors. Meddelanden of societas pro fauna et flora fennica. 9., 10. u. 11. Heft. 1885.

Hermannstadt. Verhandlungen und Mittheilungen des Siebenbürgischen Vereins für Naturwissenschaften. 34. Jahrg. 1884.

Innsbruck. Zeitschrift des Ferdinandeums für Tyrol und Vorarlberg. 28. Heft.

Kiel. Schriften des naturwissenschaftlichen Vereins für Schleswig-Holstein. V. Band. 1. u. 2. Heft. 1883/84.

Königsberg. Schriften der physikalisch-ökonomischen Gesellschaft. 24. Jahrg. 1883. 25. Jahrg. 1884. cplt.

Lausanne. Bulletin de la société vaudoise des sciences naturelles. Vol. XIX. No. 89. Vol. XX. No. 90 u. 91. cplt.

Leipzig. Mittheilungen des Vereins für Erdkunde. Jahrg. 1883. cplt.

— Bericht, Elfter u. Zwölfter des Museums für Völkerkunde. 1883/84.

— Sitzungsberichte der naturforschenden Gesellschaft. X. Jahrgang. 1883.

Linz. Vierzehnter Jahresbericht des Vereins für Naturkunde in Oesterreich ob der Enns. 1884.

— Bericht 42 über das Museum Francisco Carolinum nebst der 36. Lieferung der Beiträge zur Landeskuude Oesterreichs ob der Enns. 1884.

Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden http://digital.slub-dresden.de/id392573954-18840000/25

Lüneburg. Jahreshefte des naturwissenschaftl. Vereins. IX. Heft. 1883/1884.

Lüttich. Annales de la société geologique de Belgique. Tome dixième. 1882/83. Tome onzième. 1883/84.

Luxemburg. Publications de l'institut royal grand ducal. Tome XIX. 1883.

Magdeburg. Jahresbericht XIII, XIV u. XV des naturwissenschaftlichen Vereins. 1882. 1883. 1884.

Mitau. Sitzungsberichte der kurländischen Gesellschaft für Literatur und Kunst aus dem Jahre 1882 u. 83.

Moskau. Bulletin de la société imperiale des naturalistes année 1883. Tome 58. No. 3 u. 4. Tome 59. année 1884. No. 1. 2. 3. nebst Beilage: Meteorologische Beobachtungs-Tabellen der Landwirthschaftlichen Akademie b. Moskau.

Münster. Jahresbericht XII des westphälischen Provinzial-Vereins für Wissenschaft und Kunst. 1883.

Neuchâtel. Bulletin de la société de sciences naturelles. Tome XIV. 1884.

Nürnberg. Anzeiger des Germanischen National-Museums. Jahrg. 1884. 1. Bd. 1. Heft.

— Katalog der im Germanischen Museum befindlichen Glasgemälde aus älterer Zeit.

— Mittheilungen aus dem Germanischen Museum. Jahrg. 1884. I. Bd. 1. Hft.

Offenbach. Bericht 24 und 25 über die Thätigkeit des Offenbacher Vereins für Naturkunde. 1882 bis 1884.

Osnabrück. Jahresbericht VI des naturwissenschaftlichen Vereins. Jahrg. 1883/84.

Padua. Atti della società Veneto. Trentina di scienze naturali. Volume VIII cplt. Vol. IX. Fascicolo I.

— Bulletino della società veneto-Trentina. Tomo III. No. 2 anno 1884. No. 3 anno 1885.

Pisa. Atti della società Toscana di scienze naturali processi verbali Vol. IV. vom 2. März 1884, vom 4. Mai 1884, vom 6. Juli 1884, vom 14. December 1884, vom 1. Februar 1885 und 22. März 1885.

Regensburg. Correspondenzblatt des naturwissenschaftlichen Vereins. 37. und 38. Jahrg.

Reichenberg. Mittheilungen aus dem Verein der Naturfreunde. XV. Jahrg. 1884.

Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden http://digital.slub-dresden.de/id392573954-18840000/26

Riga. Correspondenzblatt des Naturforscher-Vereins zu Riga. XXVII. Jahrg.

Rom. Atti della reale accademia dei Lincei. Transunti 1883/84. Vol. VIII. fascicolo No. 11—16. Rendiconti Serie Quarta 1884/85. Vol. I. fascicolo 1—14.

— Atti della reale accademia dei Lincei Memorie della classe etc. Vol. XIV bis XVII.

Schaffhausen. Mittheilungen der Schweizerschen entomologischen Gesellschaft von Dr. Stierlin. VII. Bd. 1.—3. Heft.

Sondershausen. Abhandlungen des thüringschen botanischen Vereins Irmischia. III. Heft, pag. 17—32, 33 u. 34.

— Irmischia. Correspondenzblatt des botanischen Vereins für Thüringen. IV. Jahrg. cplt. V. Jahrg. 1885 No. 1 u. 2.

St. Gallen. Bericht über die Thätigkeit der St. Gallischen naturforschenden Gesellschaft. Jahrg. 1882/83.

Trieste Bolletino della società Adriatica di scienze naturali. Vol. VIII. 1883/84.

Washington. Smithsonian institution: second annual report of the united States geological Survey to the secretary of the interior 1880/81.

Wien. Verhandlungen der Geologischen Reichsanstalt. Jahrg. 1884. No. 2 bis mit 18 Schluss u. 1885 No. 1—9.

— Verhandlungen der Zoologisch-Botanischen Gesellschaft. Jahrgang 1884. 34. Band.

— Schriften des Vereins zur Verbreitung naturwissenschaftlicher Kenntnisse. 24. Bd. 1883/84.

Würzburg. Sitzungsberichte der physikalisch-medicinischen Gesellschaft. Jahrg. 1884.

Wiesbaden. Jahrbücher des Nassauischen Vereins für Naturkunde. 37. Jahrg.

Zürich. Verhandlungen der Schweizerschen naturforschenden Gesellschaft. Jahresbericht 1882/83.

— Vierteljahrschrift der naturforschenden Gesellschaft, von Dr. R. Wolf. 26., 27., 28. u. 29. Jahrg. cplt.

Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden
http://digital.slub-dresden.de/id392573954-18840000/27

Als Geschenke und sonst für die Bibliothek eingegangen:

Elephant pipes in the museum of the academy of natural sciences Davenport-Jowa 1885.

Journal of the New-York microscopial society. Vol. I. Februar 1885. Heft No. 2.

Kosmos. Zeitschrift für Entwickelungslehre und einheitliche Weltanschauung von Dr. Ernst Krause. VI. Jahrg. XII. Bd. 1882/83. VII. Jahrg. XIII. Bd. 1883. (Von Herrn Dr. Wünsche.)

Schlechtendal, Dr. Dietrich v. Ueber andricus xanthopsis./m. neuroterus aprilinus gir und neuroterus Schlechtendali Mayr. (Von dem Herrn Verfasser.)

Tammen, Dr. Ueber die elastischen Nachwirkungen in Drähten. (Separatabdruck aus dem Repertorium der Physik von Dr. Exner.) (Von dem Herrn Verfasser.)

Temple, Rudolph. Aphorismen aus der Pflanzenwelt. (Von dem Herrn Verfasser.)

— Die Familie der rabenartigen Vögel. (Von dem Herrn Verfasser.)

Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden http://digital.slub-dresden.de/id392573954-18840000/28

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Jahresbericht des Vereins für Naturkunde zu Zwickau i.S.

Jahr/Year: 1884

Band/Volume: 1884

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: Diverse Berichte III-XXIV